

Ispringer NACHRICHTEN

Jahrgang 2023

Nr. 31–33

Freitag, 04. August 2023

★ ★ WE NEED ★ ★

YOU, YOU & YOU!



**Wir planen einen Bürgerbus für
Ispringen und dafür suchen wir Sie
& Ihre Ideen!**

**Kommen Sie gerne am Mittwoch, 20.09.2023
um 18:00 Uhr zum ersten Treffen in
den Sitzungssaal im Rathaus.**

**Nähere Informationen erfahren Sie nach den
Sommerferien hier im Amtsblatt.**

Wir freuen uns über zahlreiche Beteiligung!

Wir brauchen Sie! We need you! Nous avons besoin de toi! Abbiamo bisogno di voi!

Te necesitamos! Σας χρειαζόμαστε! Sana ihtiyacımız var! Precisamos de si!





Notdienste/Beratung und Hilfe

Bereitschaftsdienst bei Störungen

SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KGStörungsmeldestelle – Strom
24 Stunden erreichbar**Tel. 0800 797 39 38 37****Erdgas Südwest GmbH**Erdgaszentrum Ettlingen
Störungsmeldestelle**Tel. 07243/2 16-0**
Tel. 01802/056229**Wasserversorgung Ispringen**

Störungen

Tel. 0160/6826038**KabelBW – Service zum TV-Kabelnetzbetreiber**

Kundenservice

Tel. 0221 46619100

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr**Tel. 112****Polizei Notruf****Tel. 110****Revier Pforzheim****Tel. 186-0****DRK Krankentransport****Tel. 19 222****Allgemeiner Notfalldienst:****Tel. 116117**

Ärztliche Notdienste

Zahnärztlicher Notdienst**Tel. 0621/3000818****Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)****Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim**Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim
Mo 19 - 24 Uhr, Di 19 - 24 Uhr, Mi 14 - 24 Uhr; Do 19 - 24 Uhr, Fr 16 - 24 Uhr,
Sa, So und Feiertage 8 - 24 Uhr.**Kinder Notfallpraxis Pforzheim**Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim
Mi 15 - 20 Uhr; Fr 16 - 20 Uhr, Sa, So und Feiertage 8 - 20 Uhr.**Tierärztlicher Notdienst**

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim

Tel. 07231/133 29 66

Soziale Dienste und Einrichtungen

Diakoniestation IspringenHäusliche Kranken- und Altenpflege, Krankenpflegeverein Ispringen e.V.,
Eisenbahnstraße 2, Ispringen, Fax 984387 **Tel. 07231 86710**
Büro besetzt: Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr**Betreuungsangebot der Diakoniestation Ispringen**Im Bürgerhaus Regenbogen
Montags und mittwochs von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fahrdienst auf Wunsch
Freitags Tischlein Deck Dich 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr, Fahrdienst auf Wunsch
Ansprechpartnerin: Anja Teuscher **Tel. 07231/86710****Haus Salem Dauerpflege, Tagespflege und Betreutes Wohnen**Friedenstr. 62, Ispringen, Fax 589949-9 **Tel. 589949-0**
Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner: Jörg Heidt (Hausleiter), Lydia Kälber (Pflegedienstleitung)
Die Cafeteria ist jeden 1. und 3. Sonntag von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet
info@salem-ispringen.de, www.salem-ispringen.de**Diakonieverband Enzkreis****Tel. 07231/91 70-0**Beratung für ältere Menschen und ihre Angehörigen;
Allgemeiner kirchlicher Sozialdienst**Diakonie Pforzheim**Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschafts-
konfliktberatung, Melanchthonstraße 1, 75173 Pforzheim und auch
in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48,
Terminvergabe unter:**Tel. 07231/42865-0**
Tel. 07231/4576333**Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis****www.frauenhaus-pforzheim.de****Tel. 07231/45763-0****Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.**Verein für Lebensbeistand und Sterbegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung**Tel. 07236/2799897**

Dienstbereitschaft Apotheken

Samstags 13.00 bis sonntags 8.30 Uhr, sonn- u. feiertags 8.30 bis 8.30 Uhr

Freitag 04.08.2023	Rats-Apotheke Ispringen Gartenstr. 8, 75228 Ispringen	Tel. 07231/98 40 40
Samstag 05.08.2023	Schlössle-Apotheke Pforzheim Westl. Karl-Friedrich-Str. 80, 75172 Pforzheim (Innenstadt)	Tel. 07231/4 24 64 20
Sonntag 06.08.2023	Hohenzollern-Apotheke Hohenzollernstr. 29, 75177 Pforzheim (Nordstadt)	Tel. 07231/3 44 05
Montag 07.08.2023	Enztal-Apotheke Pforzheim Westliche Karl-Friedrich-Str. 47, 75172 Pforzheim (Innenstadt)	Tel. 07231/5 87 51 16
Dienstag 08.08.2023	Hebel-Apotheke im Ärztzentrum Simmlerstr. 3, 75172 Pforzheim (Innenstadt)	Tel. 07231/31 66 99
Mittwoch 09.08.2023	Maria-Apotheke Haidach Pillauer Str. 12, 75181 Pforzheim (Haidach)	Tel. 07231/96 56 56
Donnerstag 10.08.2023	VitalWelt Apotheke in der Arcus-Klinik Rastatter Str. 17-19, 75179 Pforzheim (Wilferdinger Höhe)	Tel. 07231/2 98 80 40
Freitag 11.08.2023	Tiergarten-Apotheke Haidach Strietweg 70, 75181 Pforzheim (Buckenber-Haidach)	Tel. 07231/41 45 00
Samstag 12.08.2023	Apotheke im Kaufland Pforzheim-Brötzingen Am Mühlkanal 4, 75172 Pforzheim (Brötzingen)	Tel. 07231/45 43 50
Sonntag 13.08.2023	Nordstadt-Apotheke Ebersteinstr. 39, 75177 Pforzheim (Nordstadt)	Tel. 07231/3 34 62
Montag 14.08.2023	Rathaus-Apotheke Eisingen Pforzheimer Str. 9, 75239 Eisingen	Tel. 07232/8 14 84
Dienstag 15.08.2023	Central-Apotheke Pforzheim Westl. Karl-Friedrich-Str. 32, 75172 Pforzheim (Innenstadt)	Tel. 07231/10 60 64
Mittwoch 16.08.2023	Center-Apotheke Wilferdinger Höhe Wilhelm-Becker-Str. 15, 75179 Pforzheim (Wilferdinger Höhe)	Tel. 07231/4 43 94 33
Donnerstag 17.08.2023	Stadt-Apotheke Pforzheim Westl. Karl-Friedrich-Str. 23, 75172 Pforzheim (Innenstadt)	Tel. 07231/1 54 36 00
Freitag 18.08.2023	City-Apotheke im VolksbankHaus Westl. Karl-Friedr.-Str. 53, 75172 Pforzheim (Innenstadt)	Tel. 07231/31 27 27
Samstag 19.08.2023	Sonnen Apotheke Pforzheim Leopoldstr. 5, 75172 Pforzheim (Innenstadt)	Tel. 07231/15 40 97 14
Sonntag 20.08.2023	Wartberg-Apotheke Pforzheim Redtenbacherstr. 22, 75177 Pforzheim (Nordstadt)	Tel. 07231/5 13 72
Montag 21.08.2023	Brunnen-Apotheke Ersingen Lange Str. 1, 75236 Kämpfelbach (Ersingen)	Tel. 07231/8 94 38
Dienstag 22.08.2023	Christoph-Apotheke Christophallee 11, 75177 Pforzheim (Nordstadt)	Tel. 07231/31 21 40
Mittwoch 23.08.2023	Apotheke am Ludwigsplatz Kriegstr. 2, 75180 Pforzheim (Dillweissenstein)	Tel. 07231/97 70 50
Donnerstag 24.08.2023	Rats-Apotheke Ispringen Gartenstr. 8, 75228 Ispringen	Tel. 07231/98 40 40
Freitag 25.08.2023	Hebel-Apotheke im Ärztzentrum Simmlerstr. 3, 75172 Pforzheim (Innenstadt)	Tel. 07231/31 66 99
Samstag 26.08.2023	Hohenzollern-Apotheke Hohenzollernstr. 29, 75177 Pforzheim (Nordstadt)	Tel. 07231/3 44 05

Apotheken-Notdienstfinder

kostenfrei aus dem Festnetz **0800 0022 8 33**Handy max. 69 ct / min. **22 8 33**

Internet

<http://lakbw.notdienst-portal.de/>

Müll/Umwelt

August	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Ispringen Uhrzeit
1 Di					
2 Mi					14:00-17:30
3 Do					
4 Fr					14:00-17:30
5 Sa					13:00-16:00
6 So					
7 Mo					
8 Di	x				
9 Mi					
10 Do					09:00-12:30
11 Fr					
12 Sa					08:30-11:30
13 So					
14 Mo		x			
15 Di				x	14:00-17:30
16 Mi					
17 Do					14:00-17:30
18 Fr					
19 Sa					13:00-16:00
20 So					
21 Mo			x		
22 Di	x				
23 Mi					09:00-12:30
24 Do					
25 Fr					09:00-12:30
26 Sa					08:30-11:30
27 So					
28 Mo					
29 Di					
30 Mi					14:00-17:30
31 Do					

Informationen aus dem Rathaus

Bürgersprechstunde

Liebe Ispringerinnen und Ispringer,
ich lade Sie herzlich zu meiner nächsten Bürgersprechstunde ein.
Diese findet aufgrund der Urlaubszeit wieder am **Montag, 21. August 2023** im Rathaus Ispringen, Gartenstraße 12, statt.
Gerne möchte ich mit Ihnen über Themen, die Ihnen wichtig sind, ins Gespräch kommen.

Zur besseren Planung freue ich mich über eine Anmeldung bei Frau Santaniello unter der Tel. 07231/9812-33.

Die Bürgersprechstunde wird jeden 1. und 3. Montag für die Ispringer Mitbürger und Mitbürgerinnen angeboten.

Es grüßt Sie herzlich

Thomas Zeilmeier
Bürgermeister

Ispringer Abendmarkt



Wir freuen uns auf die Saison 2024 !

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ispringen
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Zeilmeier oder Vertreter im Amt
Telefon: 07231 / 98 12 - 0
E-Mail: gemeinde@ispringen.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Montag: 13.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Für den übrigen Teil: Verlag & Druckerei Schlecht e.K.
www.gemeinde.de
verlag@gemeinde.de
Hausanschrift: Kerschensteinerstraße 10
75417 Mühlacker
Telefon: 07041 / 30 22
Telefax: 07041 / 52 49

Liebe Besucher / Besucherinnen des Ispringer Abendmarkts,
die Marktsaison 2023 ist beendet und wir möchten **DANKE** sagen:

- **DANKE** allen beteiligten Lebensmittelanbietern/-anbieterinnen für Ihre Waren
- **DANKE** allen Kleinkunsthandwerkerkerinnen für Ihre wunderbaren Kreationen
- **DANKE** allen Foodtrucks für Ihre leckeren Köstlichkeiten
- **DANKE** allen Beteiligten für die vielfältigen Angebote im Kinder-Programm
- **DANKE** allen Besuchern und Besucherinnen aus nah und fern für Ihre Einkäufe, das Verweilen und die schönen gemeinsamen Stunden
- **DANKE** an den Wettergott – er hat es auch in diesem Jahr immer gut mit uns gemeint

Ein besonderer **DANK** geht an die Kollegen im Bauhof, ohne deren Unterstützung solche Veranstaltungen nicht machbar wären!

Wir freuen uns auf die Saison 2024!
Ihr Thomas Zeilmeier



Mitteilungen anderer Behörden

Ausstattung der Feuerwehren im Enzkreis wird deutlich verbessert

Landesförderung für alle beantragten Neuanschaffungen und Ersatzbeschaffungen bewilligt

Enzkreis. Wer die Nummer 112 wählt, erwartet schnelle und professionelle Hilfe von der Feuerwehr. Das gilt nicht nur im Brandfall, sondern auch bei Unfällen sowie zunehmend auch bei Unwetterereignissen. „Damit die Wehren im Notfall auch wirklich die erforderliche Hilfe leisten können, müssen sie allerdings nicht nur personell, sondern auch technisch gut aufgestellt sein. Dazu braucht es natürlich die entsprechenden Finanzmittel. Und in diesem Jahr bekommen wir eine sehr hohe Förderung: Alle 25 vom Kreis für 2023 beantragten Maßnahmen werden vom Regierungspräsidium beziehungsweise Innenministerium gefördert. Damit fließen hohe Summen an Fördergeldern für dringend notwendige Anschaffungen und Ersatzbeschaffungen in unsere Städte und Gemeinden“, freut sich die Erste Landesbeamtin des Enzkreises, Dr. Hilde Neidhardt, in deren Dezernat auch der Bevölkerungsschutz angesiedelt ist.

„Mit dieser Vollförderung und den damit verbundenen Beträgen können wir insbesondere den Fuhrpark in einigen Enzkreiswehren auf den neusten Stand der Technik bringen und Fahrzeuge ersetzen, die 30 Jahre alt oder sogar noch älter sind“, konkretisiert Kreisbrandmeister Carsten Sorg. In diesem Jahr dürfen die Stadt- und Landkreise sowie die kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Regierungsbezirk Karlsruhe auf über 14 Millionen Euro Landeszuwendungen zur Projektförderung zählen. Der Enzkreis und seine Kommunen erhalten davon mehr als 1,4 Millionen Euro. Hinzu kommen noch rund 240.000 Euro als Pauschalförderung für Angehörige der Einsatzabteilungen und der Abteilungen der Jugendfeuerwehr.



„Feuerwehrförderung 2023“:

Bevölkerungsschutz-Sachbearbeiterin Janna Dukat und Kreisbrandmeister Carsten Sorg vor den zahlreichen Zuwendungsbescheiden, die an die Kommunen im Enzkreis verschickt wurden. Foto: Enzkreis, Christian Thümmel

Mit den jetzt zugesagten Geldern sollen insgesamt drei Löschfahrzeuge (für Neuhausen, Knittlingen, Mühlacker), fünf Mannschaftstransportwagen (für Mühlacker, Königsbach-Stein, Friolz-

heim, Tiefenbronn und Birkenfeld), ein Gerätewagen-Logistik 2 (für Mönshausen), eine Drehleiter mit Rettungskorb (für Keltern) und zwei Einsatzleitwagen 1 (für Keltern und Heimsheim) angeschafft werden. Bezuschusst sind darüber hinaus auch vier Netzersatzanlagen für Feuerwehrhäuser (in Kieselbronn, Heimsheim und zweimal Keltern), neun Digitalfunkgeräte für Feuerwehrhäuser und Feuerwehrfahrzeuge (in Maulbronn und Mönshausen) sowie 38 Digitalfunkgeräte für den Einsatzstellenfunk (Straubenhardt).

„In drei Fällen können künftig sogar zusätzliche Fahrzeuge stationiert werden“, kündigt Sorg an, der davon überzeugt ist, dass insbesondere die deutliche Senkung des Durchschnittsalters der im Enzkreis eingesetzten Feuerwehrfahrzeuge eine gute Investition in die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger ist. Damit die Fahrzeuge wiederum eine lange Lebensdauer haben, gut gepflegt und damit funktionstüchtig und einsatzbereit bleiben, ist ein Teil des Förderbetrags auch für den Neubau des Feuerwehrhauses in Remchingen-Nöttingen sowie für jeweils einen weiteren Fahrzeugstellplatz in den Feuerwehrhäusern Knittlingen und Keltern vorgesehen. Um auch bei einem Stromausfall noch einsatzfähig zu sein, wurden in vier Feuerwehrhäusern – in Heimsheim, Kieselbronn und zweimal in Keltern -Netzersatzanlagen gefördert

Der Enzkreis selbst erhält Fördermittel für die Beschaffung eines sogenannten „Gerätewagens-Erkundung“ und eines „Abrollbehälters-Atemschutz“. Die Fahrzeuge werden in Knittlingen beziehungsweise Mühlacker in den dortigen Feuerwehrhäusern unterkommen. Zusätzlich können dank der Fördermittel noch drei stationäre Funkgeräte für die Räumlichkeiten des Führungsstabs angeschafft werden. Die Zuwendungen zur Feuerwehrförderung werden in Baden-Württemberg aus dem Landesanteil am Aufkommen aus der Feuerschutzsteuer gewährt. Diese Mittel sind zweckgebunden für das Feuerwehrwesen zu verwenden und werden den Regierungspräsidien vom Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg jährlich zugewiesen. (enz)

Eigenbetrieb Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim (WSP)

Schüleraktion „Offen für morgen“ findet erneut statt – Zwölf Pforzheimer Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen öffnen ihre Tore für interessierte Jugendliche

Zum bereits zwölften Mal findet in den Sommerferien noch bis zum 10. September 2023 die Schüleraktion „Offen für morgen“ unter dem Motto „Schule – und was dann? Ausbildungsberufe und Unternehmen kennenlernen“ statt. Das vom städtischen Eigenbetrieb Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim (WSP) organisierte Projekt bietet Schülerinnen und Schülern aus Pforzheim und dem Enzkreis im Alter von 14 bis 18 Jahren die Möglichkeit, zwölf renommierte Unternehmen aus verschiedenen Branchen kennenzulernen.

Während der jeweils etwa zwei Stunden (immer von 10 bis 12 Uhr) erhalten die Jugendlichen vor Ort Einblicke in die Unternehmen, erleben den Arbeitsalltag hautnah, bekommen Anregungen für die Berufswahl und hilfreiche Tipps für ihre Bewerbungen. Und nicht nur das: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können selbst Hand anlegen und sich direkt im Berufsfeld ausprobieren.

Diese Unternehmen freuen sich auf die Schülerinnen und Schüler: Meyle+Müller GmbH+Co. KG, Witzemann GmbH, Sparkasse Pforzheim Calw, Berufsfachschule für Pflege am Helios Bildungszentrum Pforzheim, Gartencenter Streb GmbH, efg Eduard G. Fidel GmbH / Binder-Gruppe, Autozentrum Walter GmbH & Co. KG, Stadt Pforzheim, Caritasverband e.V. Pforzheim, Laboratoire Biothétique Kosmetik GmbH & Co. KG, abtis GmbH und KRAMSKI GmbH.

Interessierte Jugendliche können sich ab sofort für einen oder auch gleich mehrere Besuchstermine bei den Unternehmen unter www.offen-fuer-morgen.de anmelden.

Die Aktion ist ein Kooperationsprojekt der WSP mit der Stadt Pforzheim, der Bundesagentur für Arbeit, der Handwerkskammer Karlsruhe, der Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald und dem Enzkreis. (wsp)

Zweckverband Breitbandversorgung vergibt Bauleistungen

Unter anderem für den Ausbau in Knittlingen und beschließt Neustrukturierung mit Einführung einer Geschäftsführung

Enzkreis. Der innerörtliche Ausbau des neuen Glasfasernetzes im Enzkreis nimmt noch mehr Fahrt auf: In ihrer Sitzung am 25.07.2023 hat die Verbandsversammlung des Zweckverbands der Vergabe von Planungs- und Tiefbauleistungen an die Netze BW GmbH für die Einrichtung des innerörtlichen Glasfasernetzes in der Stadt Knittlingen sowie der dafür notwendigen Backbone-Strecke über Ölbronn-Dürrn mehrheitlich zugestimmt. Zudem wird auch das Gewerbegebiet „Dachstein“ in Wurmberg durch die Netze BW GmbH mit Glasfaserleitungen erschlossen. Diese hatte sich in einer europaweiten Ausschreibung durchgesetzt – wie schon beim Ausbau in den Gemeinden Birkenfeld, Straubenhardt, Ötisheim, Friolzheim, Illingen, Mönshausen, Neuenbürg, Wimsheim und Wurmberg.



Der innerörtliche Ausbau des neuen Glasfasernetzes im Enzkreis nimmt weiter Fahrt auf: Die Verbandsversammlung des Zweckverbands hat dieser Tage beispielsweise der Vergabe von Planungs- und Tiefbauleistungen für den Ausbau in Knittlingen sowie der dafür notwendigen Backbone-Strecke über Ölbronn-Dürrn zugestimmt. (Foto: Enzkreis, Tobias Kern)

Bis zum Jahresende sollen alle Vorabstimmungen zwischen dem Zweckverband und Netze BW abgeschlossen und möglichst auch der Baustart erfolgt sein. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich zwei Jahre dauern. Anschließend kann das neue Glasfasernetz durch den Netzbetreiber des Zweckverbands, der Vodafone GmbH, in Betrieb genommen werden.

Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen, die im Ausbaubereich liegen und bisher im Zuge der Vorvermarktung des Netzbetreibers Vodafone ihr Interesse an einem Breitbandanschluss bekundet haben, werden vor Baustart von der Netze BW über die weiteren Schritte informiert. Wer sich bislang noch nicht für einen **kostenlosen Hausanschluss** entschieden hat, wird in den nächsten Monaten nochmals angeschrieben. Eine entsprechende Beauftragung ist noch möglich, solange die Bauarbeiten im entsprechenden Straßenzug nicht abgeschlossen sind.

Der „Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis“ stellt aber auch noch in anderer Hinsicht wichtige Weichen für die Zukunft: So beschloss die Verbandsversammlung mit großer Mehrheit die Änderung der Verbandssatzung zur Neustrukturierung der Verbandsverwaltung. Der Zweckverband kann demnach nun eine hauptamtliche Geschäftsführung einstellen, um die zukunftsweisenden Ausbauprojekte für eine möglichst flächendeckende Versorgung mit schnellem Internet weiter zu forcieren.

Der Verbandsvorsitzende, Wurmbergs Bürgermeister Jörg-Michael Teply, und der beim Amt für Nachhaltige Mobilität des Enzkreises bisher für die Geschäftsstelle des Zweckverbands zuständige Amtsleiter Sven Besser sollen auf diese Weise bei der Erledigung der stetig zunehmenden, vielfältigen und komplexen Aufgaben im Bereich des Breitbandausbaus spürbar entlastet werden. „Bei der Geschäftsführung laufen dann alle wichtigen Fäden zusammen; die allermeisten Führungs- und Leitungsaufgaben werden dort künftig gebündelt“, zeigt sich Teply erfreut über die Entscheidung der Verbandsversammlung.

Die Veröffentlichung der Stellenausschreibung für die Geschäftsführung ist zum Ende der Sommerferien geplant. Weitere Informationen finden sich unter www.breitband-enzkreis.de. (enz)

Wirtschaftsministerium verlängert Sofortprogramm Einzelhandel/Innenstadt und führt neue Förderlinie „Stadtmarketing“ ein

Ministerin Hoffmeister-Kraut: „Unsere Innenstädte und Ortszentren liegen mir am Herzen. Deswegen verlängern wir unsere Pop-up-store- und Veranstaltungsförderung. Neu ist die Förderung von Stadtmarketingkonzepten.“

Gute Nachrichten für den stationären Einzelhandel und weitere innerstädtische Branchen in Baden-Württemberg. Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus verkündet heute (27. Juli) die Verlängerung des erfolgreichen Sofortprogramms Einzelhandel/Innenstadt mit rund 3,3 Millionen Euro vorzeitig bis Ende 2024. Zudem wird eine neue Förderlinie Stadtmarketing zur Stärkung der Innenstädte und Ortszentren eingeführt. Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus unterstrich die Bedeutung der Förderung: „Die Besucherfrequenzen haben erfreulicherweise in vielen Hauptlagen nahezu das vorpandemische Niveau erreicht. Trotzdem sind der stationäre Einzelhandel und weitere innerstädtische Branchen weiterhin stark herausgefordert.“ Pop-up-Stores und -Malls sowie attraktive Veranstaltungen spielen eine wichtige Rolle zur Vermeidung von Leerständen in Innenstädten und Ortszentren. „Unsere Innenstädte und Ortszentren liegen mir am Herzen. Deshalb verlängern wir unsere Pop-up-store- und Veranstaltungsförderung zu verbesserten Konditionen und ergänzen diese mit der Förderung von Stadtmarketingkonzepten“, erklärte die Wirtschaftsministerin.

Vor dem Hintergrund der angespannten finanziellen Situation bei vielen Kommunen und Vereinen wird der Fördersatz bei den Förderlinien „Pop-up-Stores- und Malls“ und „Veranstaltungen“ von 60 auf 70 Prozent erhöht. Dadurch verringert sich der Eigenanteil, den die Zuwendungsempfänger erbringen müssen, von 40 auf 30 Prozent der ausgabefähigen Kosten. Für die Förderlinie „Pop-up-Stores und -Malls“ sind nun zusätzlich zu den Kommunen auch kommunale Wirtschaftsförderungsgesellschaften antragsberechtigt. Zudem wird jenen Kommunen, denen befristet bis zum 31. Dezember 2023 ein Zuschuss aus dieser Förderlinie gewährt wurde, die Möglichkeit eröffnet, einen Antrag auf Anschlussbewilligung zu stellen. Bei der Förderlinie „Veranstaltungen“ können je Antragsteller nun bis zu zwei Anträge – jedoch maximal einer je Kalenderjahr – bewilligt werden, anstatt wie bisher nur ein Antrag.

Instrumente des Stadtmarketings, wie Kunden- und Kaufkraftbindungskonzepte oder zielgruppengerechte Kommunikationsmaßnahmen, könnten einen wertvollen Beitrag zur Stärkung der innerstädtischen Branchen leisten, erläuterte die Ministerin. „Gerade kleinere Kommunen verfügen oftmals aber nicht über die erforderlichen Ressourcen, um im Bereich ‚Stadtmarketing‘ hinreichend aktiv zu werden. Deshalb fördern wir ab sofort auch die Erstellung und Umsetzung von Marketingkonzepten mit Schwerpunkt auf die Innenstadt beziehungsweise das Ortszentrum. Analog zu den beiden anderen Förderlinien beträgt der Fördersatz auch hier 70 Prozent“, betont Hoffmeister-Kraut.



Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

06.08., Ingeborg Nydahl, Buchenweg 80/1
 14.08., Hubert Hermanski, Schwarzwaldstr. 2
 18.08., Izabella Schary, Ersinger Straße 18/1
 22.08., Hans Dreher, Am Rothenrain 15
 23.08., Dorothea Lopatta, Am Sommerrain 19

75 Jahre
 70 Jahre
 85 Jahre
 75 Jahre
 75 Jahre

*Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute,
 vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.*



Unsere Onleihe, die **eBib Nordschwarzwald**, hat jeden Tag 24 Stunden für Sie geöffnet und ist nur einen Klick entfernt. Das Angebot umfasst inzwischen folgende Themenbereiche:

- 2974 Kinder- & Jugendbibliothek
- 991 Schule & Lernen
- 4605 Sachmedien & Ratgeber
- 10079 Belletristik & Unterhaltung eBooks
- 3685 eAudio (Hörbücher)
- 58 ePaper (Zeitungen und Zeitschriften)

Unabhängig von den Öffnungszeiten der Bücherei, lässt sich der Lieblingstitel bequem von Zuhause aus, auch am Wochenende ausleihen oder Sie sind im Urlaub und der Lesestoff geht aus. Dafür ist lediglich ein gültiger Bibliotheksausweis erforderlich. Sie können die Medien auf ihren eBook-Reader, Smartphone, Tablett, Notebook oder PC herunterladen.

Bitte beachten Sie die Informationen auf der Startseite der **eBib Nordschwarzwald**.

Achtung für den Zugang gilt:

Benutzernummer: geben Sie hier die **achtstellige Nummer Ihres Büchereiausweises**, die sich auf der Rückseite Ihres Ausweises befindet ein.

Passwort: ist das vollständige **Geburtsdatum TT.MM.JJJJ** z. B. **10.10.1975 des Ausweisinhabers**, also zehnstellige Eingabe.

Wir wünschen Ihnen schöne Sommerferien.

Ihr Büchereiteam

Ehejubilare

Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit

**Herr Wolfgang Günther Klingel und
 Frau Heidi Erika Klingel, geb. Jäger
 feiern am Donnerstag, 10. August 2023
 das Fest der Goldenen Hochzeit.**



*Mit den Angehörigen gratuliert die ganze Gemeinde dem Ehepaar
 zu ihrem besonderen Fest.*

Gemeindebücherei Ispringen



Online-Katalog:

<https://web-opackivbf.de/ispringen/index.asp?DB=Ispringen>

eBib Nordschwarzwald: <https://www.onleihe.de/ebib>

Telefon: 07231/800311 Email: buecherei1@ispringen.de

Unsere Öffnungszeiten: Montag 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Achtung!

Sommerzeit-Urlaubszeit, auch die Bücherei hat mal frei.

Wir haben Urlaub vom 07.08. – 27.08.2023.

Ab Montag 28.08.2023 sind wir wieder da.